

TÖNISVORSTlife

DEIN STADTMAGAZIN

#deinlife
AUSGABE 68 |
FEBRUAR – MÄRZ 2026

04 |

Titelthema

Siegfried Thomaßen aus Vorst erhielt das Bundesverdienstkreuz durch den Bundespräsidenten.

06 |

Tulpensonntagszug

Am 15.02. zieht in St. Tönis der Zug. Wir geben eine Übersicht über die Teilnehmer.

09 |

Neue Vorsitzende

Johanna Krücken heißt die neue Vorsitzende von Vorst aktiv.



SCHREURS
IMMOBILIEN

Wir verkaufen und vermieten Wohnkultur

Unsere Erfahrung zeigt:
Wer zum Sommer verkaufen will, sollte jetzt aktiv werden.

Schreurs Immobilien
02151 501715
schreurs-immobilien.de

Termine in und um Tönisvorst

FEBRUAR

Fr, 06.: 19.11 Uhr Damensitzung der KG Rot-Weiß Vorst 1977 e.V., Forum Corneliusfeld

Sa, 07.: 14.11 Uhr Kinderkarnevalsnachmittag der KG Rot-Weiß Vorst 1977 e.V., Forum Corneliusfeld

Sa, 07.: Ab 19 Uhr GardeGaudi der Prinzengarde St. Tönis e.V., Marienheim

So, 08.: 11.11 Uhr Herrensitzung der KG Rot-Weiß Vorst 1977 e.V., Forum Corneliusfeld

Mi, 11.: 18 Uhr Rat der Stadt Tönisvorst, Altes Rathaus

Do, 12.: Altweiber

Do, 12.: Ab 18.11 Uhr Altweiberparty des TKK, Festzelt Willicher Straße

Fr, 13.: Ab 15.11 Uhr Kinderkarneval des TKK, Festzelt Willicher Straße

Fr, 13.: Ab 18 Uhr Kamellezielwerfen des TKK, Festzelt Willicher Straße

Sa, 14.: Valentinstag

So, 15.: Ab 14.11 Uhr Tulpensonntagszug in St. Tönis, ab Rosenhalle

So, 15.: Im Anschluss an den Zug „Narrenschwoof“, TKK, Festzelt Willicher Straße

Mo, 16.: Rosenmontag

Sa, 21.: 10 bis 13 Uhr Tag der offenen Türe beim Akkordeon-Orchester, Corneliusstraße 25b

Sa, 28.: 19 Uhr Schauspiel Geld.Gier.Macht des StadtKulturBund, Forum Corneliusfeld

MÄRZ

Di, 03.: 18 Uhr Blick hinter die Kulissen von action medeor

Do, 12.: 18 Uhr Rat der Stadt Tönisvorst, Altes Rathaus

Di, 17.: 17 Uhr Blick hinter die Kulissen von action medeor

Mi, 18.: Nächste Ausgabe von HÜLS life

Do, 19.: Nächste Ausgabe von KEMPEN life

Fr, 20.: Frühlingsanfang

Fr, 20.: 20 Uhr Götterspeise – Rio Reiser, Ev. Kirchengemeinde Hülser Straße

Sa, 21.: 19 Uhr Schauspiel von Max Frisch „Andorra“ beim StadtKulturBund, Forum Corneliusfeld

Do, 26.: Nächste Ausgabe von TÖNISVORST life



NEU ab April 2026:
Knochen- & Neurochirurgie

· NEUROLOGIE · INTERNISTIK · BILDGEBUNG · CHIRURGIE ·

**Ihre unabhängigen Fachtierärzte für
moderne Diagnostik,
gezielte Behandlung
und persönliche Betreuung.**



Hinweis: Die Termine haben kein Recht auf Vollständigkeit.



**Ihr Ansprechpartner
in Willich
und Tönisvorst:**
Sascha Metzler
Tel. 0 21 51 - 68 480 62
Mobil 01 72 - 7 45 11 63
E-Mail: sascha.metzler@sparkasse-krefeld.de

**Wir finden den richtigen Käufer
für Ihre Immobilie.**

**Immobilienverkauf – schnell und sicher.
Mit Kompetenz von der Preisfindung bis zum
Vertragsabschluss.**

Wir finden den richtigen Käufer
Die Sparkasse ist Marktführer und hat somit nicht nur das größte Kundenpotenzial in der Region, sondern kann auch für Sie passende Käufer auswählen.

Wir erzielen einen attraktiven Verkaufspreis
Mit unserer Kenntnis des regionalen Marktes verschaffen wir Ihnen eine starke Verhandlungsposition.

Wir bieten Ihnen Top-Vermarktungs-Chancen
Nutzen Sie unser kundenorientiertes Netzwerk – unsere Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter – in unseren Filialen und Centern für die persönliche Vermarktung Ihrer Immobilie.

sparkasse-krefeld.de/immobilien 

 WWW.DEIN-LIFEJOURNAL.DE

 [DEIN LIFE-STADTJOURNAL](#)

 [DEINLIFEJOURNAL](#)

DEINLIFE

Impressum

Herausgeber
STÜMGES. Dein Medienmacher
Tobias Stümges
Industriering Ost 66 // 47906 Kempen
Tel.: 02152 55 15 144
Mobil: 0177 6426399

kontakt@dein-lifejournal.de
www.dein-lifejournal.de

Layout / Gesamtgestaltung
STÜMGES. Dein Medienmacher,
Christina Hübecker

Druck (02.02.2026)
Tannhäuser Media GmbH

Auflage
5.000

Verteilung
Depot-Auslagen in St. Tönis und Vorst

Redaktion dieser Ausgabe
Tobias Stümges (tob),
Redaktionsbeiträge (red),
Jürgen Karsten (jk-)

Nächste Ausgabe:
KW13/26.03.2026/Anzeigenschluss: 20.03.2026



Für vom Herausgeber gestaltete Anzeigen, Logos, Texte und Fotos besteht Urheberrecht. Eine Weiterverwertung bedarf der Rücksprache und schriftlichen Genehmigung. Die inhaltliche Verantwortung von gelieferten Anzeigen, Texten, Logos und Fotos obliegt dem Inserenten. Für unverlangt eingesandte Manuskripte und Fotos übernimmt der Herausgeber keine Gewähr. Der Herausgeber behält sich vor, namentlich gekennzeichnete Berichte, die nicht unbedingt die Meinung der Redaktion widerspiegeln, zu veröffentlichen. Ein Veröffentlichungsanspruch und Rücksendung auf unverlangt eingereichte Manuskripte und Fotos besteht grundsätzlich nicht. Irrtümer vorbehalten.



Liebe Leserin, lieber Leser,

ich wünsche Ihnen ein gesundes, erfolgreiches und glückliches neues Jahr. Sie halten die erste Ausgabe von TÖNISVORST life im neuen Jahr in den Händen, gleich zu Beginn haben wir wieder spannende Themen für Sie zusammengestellt.

Wir blicken auf Siegfried Thomaßen, der Ende des vergangenen Jahres mit dem Bundesverdienstkreuz ausgezeichnet wurde. Außerdem stellen wir Ihnen Vater und Tochter Gregor und Victoria Heidenfels vor, die beim Rosenmontagszug in Köln für die Pferdekontrolle verantwortlich sind. Natürlich blicken wir auch auf den Tulpensonntagszug und stellen Ihnen dabei George Joosten vor, der den Kreativpreis des Karnevals-Komitee gewonnen hat und erstmals mit einer Inklusionsgruppe am Zug teilnimmt.

Wir berichten über den neuen Vorsitzenden der Junggesellen in Vorst, Lukas Stieger, sowie über die neue Vorsitzende der Werbegemeinschaft Vorst aktiv e.V., Johanna Krücken. Den beliebten Stadtchat haben wir mit dem stellvertretenden Bürgermeister Timo Schönen geführt.

Mit zahlreichen Bildern lassen wir zudem den Tönisvorster Hüttenzauber noch einmal aufleben. Abgerundet wird die Ausgabe wie immer durch die Kolumne von Jürgen Karsten – „Karstens Eck“.

Wir wünschen Ihnen viel Spaß beim Lesen und eine fröhliche Karnevalsszeit.

Ihr / Euer

Tobias Stümges



vbkrefeld.de

Das Leben mal durch
die bunte Brille sehen.

Morgen
kann kommen.
Wir machen den Weg frei.

Wir wünschen allen Karnevalsfreunden
eine jecke Session und viel Spaß beim
gemeinsamen Feiern, Lachen und Schunkeln
in der fünften Jahreszeit.

Volksbank
Krefeld eG 

IHR AMBULANTER PFLEGEDIENST

für Krefeld und
02151 - 795 528

 den Kreis Viersen
02154 - 911 569

FLORENCE HILFE GmbH  DAHEIM ambulante
Laschenhütte 21 Plegestation GmbH
47918 Tönisvorst  Burgstraße 1, 47877 Willich

www.florencehilfe.de

Ihr Unternehmen
in Krefeld für

**HEIZUNG
SANITÄR
KLIMA
LÜFTUNG**

WTK
WÄRMETECHNIK

www.wtk-waermetechnik.de

Obergath 126 · 47805 Krefeld · Telefon 02151 - 3195-0

3

TÖNISVORST



Vorster erhält

Bundesverdienstkreuz

Siegfried Thomaßen ist am 1. Dezember des letzten Jahres in Berlin mit dem Bundesverdienstkreuz ausgezeichnet worden. Verliehen wurde die hohe Ehrung am Tag des Ehrenamtes, das im letzten Jahr unter dem Motto „Deutschland in der Welt“ stand. Insgesamt zeichnete der Bundespräsident 20 engagierte Persönlichkeiten aus ganz Deutschland aus.

Bundespräsident Steinmeier überreicht Siegfried Thomaßen die Urkunde. Fotos: Bundespräsidialamt / Privat

Der Lebensweg von Siegfried Thomaßen ist geprägt von außergewöhnlichem ehrenamtlichem Einsatz, langjähriger beruflicher Verantwortung und dem festen Willen, Gesellschaft aktiv mitzugestalten. Ein Schwerpunkt seines Engagements liegt seit vielen Jahren im Sport. Bereits seit 2002 ist Thomaßen als stellvertretender Vorstandsvorsitzender im Stadtsportbund Krefeld tätig. Damit ist er der dienstälteste Vorstand im Gremium.

Beruflich war der 67-jährige Vorster über Jahrzehnte eng mit der Sparkasse Krefeld verbunden. Insgesamt 45 Jahre gehörte er dem Institut an, davon 17 Jahre und vier Monate als stellvertretender Vorstandsmitglied.

Weit über die Region hinaus sichtbar ist sein Einsatz für action medeor. Seit 2007 engagiert sich Thomaßen im Vorstand beziehungsweise Präsidium der international tätigen Hilfsorganisation, seit 2014 steht er ihr als Präsident vor. Sein Einsatz für medizinische Hilfe in Krisen- und Armutsregionen weltweit stand auch bei der Verleihung des Bundesverdienstkreuzes im Mittelpunkt. Thomaßen selbst beschreibt die Auszeichnung als Würdigung seines gesamten aktuellen Engagements.

Pizzeria by Jerry
 • Gelderner Str. 77
 • 47918 Tönisvorst
 • Tel. 02151/798557
 • E-Mail: info@pizzeria-byjerry.de

Öffnungszeiten:
 • Mo. – So. 16.00 – 22.00 Uhr

www.pizzeria-byjerry.de

Kanal in Not rufe ROTH

Rohr- und Kanalreinigung | TV-Inspektion
 Dichtheitsprüfung | Kanalsanierung

Ruf 02151 733700 | kanal-roth.de Mitarbeiter gesucht!

Darüber hinaus bringt sich Siegfried Thomaßen auch im sozialen und kirchlichen Bereich ein. So engagiert er sich im Kuratorium des Marianum Krefeld und unterstützt dort die Arbeit der Einrichtung mit Erfahrung, Verantwortung und persönlichem Einsatz.

Vorgeschlagen für die Auszeichnung wurde Thomaßen vom Vorsitzenden des Stadtsportbundes Krefeld Jochen Adrian. Auf dem Neujahrsempfang von action medeor würdigte Adrian diesen Schritt mit sehr persönlichen Worten und betonte, dass allein Thomaßens Verdienste um den Sport in Krefeld bereits eine solche Ehrung gerechtfertigt hätten.

Die Begegnung mit Bundespräsident Steinmeier empfand Thomaßen als besonders eindrucksvoll. Der Bundespräsident habe sich offen, interessiert und sehr zugewandt gezeigt, sowohl im persönlichen Gespräch über das Ehrenamt und action medeor als auch beim späteren Familienfoto. (tob)



Siegfried Thomaßen, Tochter Kerstin, Bundespräsident Frank-Walter Steinmeier, Ehefrau Christa, Tochter Anica und Sohn Simon bei der Verleihung in Berlin.



GERADE ZÄHNE - EIN LEBEN LANG

mit durchsichtigen Zahnschienen



Kieferorthopädie
am Friedrichsplatz



Wir sind
spezialisierte
Kinderzahnärzte
mit eigenem
Kidsclub





Das ist der

Tulpensonntagszug

Der Tulpensonntagszug zieht am 15. Februar ab 14:11 Uhr wieder durch St. Tönis und wird mit einer rund fünf Kilometer langen Strecke und einer Dauer von etwa drei Stunden zu einem der karnevalistischen Höhepunkte des Jahres. Der Zugweg führt unter anderem über Gelderner Straße, Nordring, Hülser Straße, Schulstraße, Jägerstraße, Ludwig-Jahn-Straße, Rue de Sees, Krefelder Straße, Willicher Straße, Dammstraße, Viersener Straße, Corneliusstraße, Vorster Straße, Niedertorstraße, Hospitalstraße, Kolpingstraße, Ringstraße und erneut über Krefelder Straße, Willicher Straße und Dammstraße. Aktuell werden rund 1.500 Teilnehmer erwartet, die den närrischen Lindwurm durch die Innenstadt ziehen lassen.

Ein besonderes Zeichen setzt in diesem Jahr die KGS St. Tönis, die erstmals seit langer Zeit wieder als Grundschule am Zug teilnimmt und unter dem Motto „Gemeinsam wachsen“ mit über 210 Aktiven zugleich eine der größten Gruppen stellt. Ebenfalls mit mehr als 200 Teilnehmern stark vertreten ist die Turnerschaft St. Tönis 1861 e. V. Mit dabei ist auch wieder Ralf Küniges mit seiner Gruppe „Kinderbetreuung Tönisvorst“, die unter dem Motto „Hauptsache Bunt“ an den Start geht. Zudem nehmen die Hoteser Schützen Benrad mit dem Königshaus Andreas und Steffi Herrmann sowie die Kabarettgruppe „Krähen“ am Zug teil. Die große Resonanz zeigt sich zudem an der Teilnahme von Gruppen aus Krefeld und Wachtendonk.

Die Zugleitung liegt in den Händen von Michael Orlowski vom Tönisvorster Karnevals-Komitee. Auf dem Jubiläumswagen (11 x 11 Jahre TKK) des Komitees fahren Bürgermeister Kevin Schagen (parteilos) sowie zahlreiche frühere Tollitäten und Minister mit, darunter Anne Thomas (Prinzessin 1995/96), Fred und Andrea Schwirtz (Prinzenpaar 2001/02), Karl-Heinz Lessenich (Prinz 2005/06 und Mitglied des Dreigestirns 2013/14), Dieter Hackstein (Minister 2004/05 und langjähriger Zugleiter) sowie Manfred Jäger (Minister 2021/22). Den Abschluss des Zuges bildet Kinderprinzessin Svenja I. (Hartwig), die gemeinsam mit ihrer Adjutantin Emma Hendricks das närrische Finale setzt. (tob)

ZUGFOLGE

(Stand: 01.02.)

- 1 Tönisvorster Karnevals-Komitee,
- 2 KG Oppumer Ruot Nas von 2024 e.V. „Im Leäwe Spaß mit Root Nas“, 3 Rheinische Landjugend Tönisvorst e.V. „Traumschiff“, 4 Hoteser Schützen „Beachparty – Feiern bis die Palme wackelt“, 5 KLJB Wachtendonk e.V. „Krankenwagen“, 6 Krefelder Freundeskreis „Ägyptünnes – Wir treiben's auf die Spitze“, 7 Turnerschaft St. Tönis 1861 e.V. „Turnerschaft auf Jecker Fahrt“, 8 ISHC Bockumer Bulldogs e.V. „Mit Schläger und Spaß, der Bulldog gibt Gas!“, 9 KGS St. Tönis „Gemeinsam wachsen“, 10 Fies Gelb „hoppe hoppe Reiter“, 11 Straßengemeinschaft Drei Mühlen „Inklusion im Märchenland“, 12 Fahrschule Verkehrsinsel „Jeck in der Fahrschule“, 13 Alltagshilfe & Pflegeberatung Jordan „Jeck von Jung bis Alt“, 14 Die Krähen Krefeld e.V. „40 Jahre Jubiläum“, 15 Das Leben ist bunt „Vogelfrei – federleicht und bunt durchs Leben“, 16 Kegelclub „Sektion Après Ski“, 17 Rupert-Neudeck-Gesamtschule „Trotz Leck im Deck sin mer jeck“, 18 KG Rot-Weiß Vorst 1977 e.V. „Freude schenken“, 19 Kinderbetreuung Tönisvorst „Hauptsache bunt“, 20 KG Nachtfalter St. Tönis 1954 e.V., 21 Trommlerkorps Stenden, 22 Jubiläumswagen TKK „11x11 Jahre Tönisvorster Karneval“, 23 Treue Husaren Prinzengarde St. Tönis, 24 Brass Band Rot-Weisse-Husaren Düsseldorf, 25 Prinzengarde St. Tönis 1952 e.V., 26 Tambourcorps Frei-Weg Wachtendonk, 27 Jugendkarnevalsverein 1978 rot-weiß St. Tönis e.V. mit der Kinderprinzessin.

Hackbart

Sanitär- & Heizungsbau

Öl- und Gasfeuerungen
Neubau · Umbau
Kundendienst
Reparaturen · Solaranlagen
Rohrleckortung · u.v.m

We suchen Dich
als unseren neuen
Mitarbeiter!
Melde dich gerne
bei uns!

Hülser Straße 38 - 40
47798 Krefeld
Tel: 02151 22885
firma.hackbart@t-online.de
www.shk-hackbart.de



George Joosten war viele Jahre für den JKV im Zug dabei, nun organisiert er eine große Gruppe unter dem Motto „Inklusion im Märchenwald“.

Foto: Tobias Stümges

George Joosten

schafft Inklusion im Karnevalszug

damit diese besondere Unterstützung möglich machte. Ein weiterer wichtiger Baustein der Finanzierung war der letztjährige Trödelmarkt rund um Kiosk von George Joosten am Wilhelmplatz. Wie in jedem Jahr spendet Joosten den Erlös für einen guten Zweck, diesmal jedoch gezielt für die Mitglieder der Karnevalsgruppe, von den Einnahmen wurden Materialien für Kostüme und Wurfmaterial angeschafft. George Joosten selbst investiert rund 3.000 Euro in das Herzensprojekt und erhält darüber hinaus auch Unterstützung vom örtlichen Handel. Damit kräftig Kamelle geworfen werden können, sind weitere Spenden dennoch willkommen, Interessierte können sich direkt bei ihm unter 02151 1506294 melden.

Mit seinem Engagement zeigt George Joosten eindrucksvoll, wie viel eine einzelne Idee bewegen kann. Das Projekt fördert nicht nur Kreativität und Selbstvertrauen der Beteiligten, sondern macht auch sichtbar, was den Karneval seit jeher auszeichnet: Wenn Menschen zusammenkommen, entsteht Gemeinschaft, und am schönsten ist sie dann, wenn wirklich alle dazugehören. (tob)

TANNHÄUSER
MEDIA GMBH

INDUSTRIESTRASSE 11 · 41564 KAARST
FON 02 11/504 88 88 · FAX 02 11/502 311
eingang@tannhaeuser-druck.de
www.tannhaeuser-druck.de

INDIVIDUELLE WEBLÖSUNG · OFFSETDRUCK · FULLFILLMENT



Schnellkontakt: 0163 / 655 655 1

Seit über 10 Jahren Ihr lokaler Partner rund um die Immobilie



Bellassai & Sigmund

IMMOBILIEN

VERKAUF | VERMIETUNG | BEWERTUNG

Krefelder Straße 2
47918 Tönisvorst
Telefon: 02151 - 701086
info@immobilienmakler-nrw.de
immobilienmakler-nrw.de



WENN VORST IN KÖLN MITZIEHT:

Vater und Tochter kontrollieren Pferd
und Reiter im Rosenmontagszug

**Wenn am Rosenmontag
der weltberühmte Zug
durch Köln zieht und hundert-
tausende Jecken die Straßen
säumen, sind auch zwei
Vorster mittendrin statt nur
dabei: Gregor Heidenfels (57)
und seine Tochter Victoria
Heidenfels (25) sorgen als
Pferdekontrolleure dafür, dass
der Zug sicher über die Bühne
geht. Seit drei beziehungswei-
se zwei Jahren übernehmen sie
diese verantwortungsvolle Auf-
gabe im Auftrag des LNS-Tur-
nierservice, der die Kontrollen
organisiert und koordiniert.**

Bevor sich der närrische Lindwurm in Bewegung setzt, prüfen sie sorgfältig, ob Pferd und Pass zusammenpassen, alle Impfungen vorliegen und die gemeldeten Reiter tatsächlich zu den Tieren gehören sowie die erforderlichen Nachweise erbracht haben. Auch Reitabzeichen und Pferdeführerscheine werden beim Reiter, sowie die Gelassenheitsprüfung beim Pferd kontrolliert, bei Auffälligkeiten kann jederzeit ein Tierarzt hinzugezogen werden. Rund 280 Pferde gilt es dabei im Blick zu behalten, eine Aufgabe, die höchste Aufmerksamkeit verlangt.

Der Rosenmontag beginnt für Vater und Tochter bereits in den frühen Morgenstunden: Von Neuss aus geht es mit dem Bus zum Treffpunkt, wo um 7.30 Uhr das Briefing und die Gruppeneinteilung erfolgen. In Teams mit zwei bis drei Kontrolleuren und einem FN-Richter ziehen sie anschließend zu den Reitercorps und begleiten später den gesamten Zug, um im Ernstfall sofort eingreifen zu können. Erst am Abend machen sie sich mit der Bahn wieder auf den Heimweg und erreichen, wenn alles reibungslos läuft, gegen 21.30 Uhr ihr Zuhause.

Auch wenn sie für ihren Einsatz eine Aufwandsentschädigung erhalten, steht für beide etwas anderes im Mittelpunkt: die einzigartige Stimmung entlang der Strecke. „Tausende Menschen feiern friedlich zusammen, Köln

Gregor und Victoria
Heidenfels beim letzjährigen
Rosenmontagszug in Köln.
Foto: Privat

eben“, beschreibt Gregor Heidenfels die besondere Atmosphäre.

Die Leidenschaft für Pferde verbindet Vater und Tochter seit vielen Jahren. Gregor war in seiner Jugend Turnierreiter, Victoria saß zwölf Jahre lang im Sattel. Heute reiten beide nur noch bei Brauchtumsveranstaltungen wie Mairitten, Schützenfesten oder zu St. Martin, doch ihre Verbundenheit zum Reitsport ist geblieben. (tob)

NEUE VORSITZENDE

für Vorst aktiv

Mit Johanna Krücken steht seit dem 21. Januar eine neue Vorsitzende an der Spitze der Interessengemeinschaft Handel, Handwerk und Dienstleistung Vorst aktiv e.V. Die 39-Jährige, die dem Verein seit 2022 angehört und zuvor ein Jahr als stellvertretende Vorsitzende tätig war, übernimmt das Amt von Tobias Hannappel. Mit aktuell 62 Mitgliedern zählt „Vorst aktiv“ zu den wichtigen Netzwerken der örtlichen Gewerbetreibenden.

Im Vorstand gab es zugleich mehrere personelle Veränderungen. Nach dem Ausscheiden der langjährigen Kassiererin Ulrike Held übernimmt nun Fanni Manten diese Aufgabe. Neuer Schriftführer ist Jonas Schlarb, während Klaus van Geffen zum zweiten Vorsitzenden gewählt wurde. Als Beisitzer engagieren sich Tobias Hannappel, Philipp Joeden, Stefan Nabbefeld, Judith Meyer sowie Dennis Pach.

Johanna Krücken möchte Bewährtes fortführen und zugleich neue Impulse setzen. Besonders am Herzen liegt ihr, die Gemeinschaft der Gewerbetreibenden weiter zu stärken und mehr Menschen für ein Engagement in Vorst zu gewinnen. „Ich sehe meine Rolle vor allem darin, zuzuhören, zu vernetzen und gemeinsam mit den Mitgliedern Ideen für unseren Ort umzusetzen“, beschreibt sie ihren Anspruch. Im neuen Team geht es jetzt an die Organisation des Apfelfestes am 13. September.

Unternehmerisch ist Johanna Krücken ebenfalls fest in Vorst verwurzelt. Seit 2020 führt die Immobilienmaklerin ihr Büro an der Clevenerstraße in Vorst und hat sich gemeinsam mit ihrem Team als kompetente Ansprechpartnerin für Immobilienvermittlung und professionelle Hausverwaltung etabliert. Neben ihrem unternehmerischen Engagement ist sie regional stark vernetzt und unterstützt regelmäßig lokale Vereine und Initiativen. Privat ist sie verheiratet und Mutter von zwei Kindern. Ausgleich findet sie im Kreis von Familie und Freunden. Ebenso an der Küste, wo sie neue Energie und Ideen sammelt. (tob)



Foto: Tobias Stümges

Allianz

Generalvertretung
Torsten Frick

Hohenhöfe 11
47918 Tönisvorst
02151 - 99 320

Wir wünschen Ihnen
schöne und jecke
Karnevalstage!


ALLIANZ-FRICK.de

Helau & Alaaf!

Ferkesfreud im Karneval –
mit deftigen Eintöpfen, frischen
Salaten und vielem mehr zur jecken
Zeit aus dem Direktverkauf von

Bauer Funken

www.bauerfunken.de

Öffnungszeiten Direktverkauf:
Mittwoch: 9–18.30 Uhr
Donnerstag: 9–18.30 Uhr

Freitag: 9–18.30 Uhr
Samstag: 9–14 Uhr od.
nach tel. Vorbestellung



H. Funken GmbH & Co. KG
Industriering Ost 91 | 47906 Kempen
Telefon: 02152-914 99-0

© PANKARZ

Das war der Hüttenzauber

Der von der Werbegemeinschaft St. Tönis erleben e.V. organisierte Tönisvorster Hüttenzauber am 20. und 21. Dezember hat seinem Namen alle Ehre gemacht: Bei winterlich kalten, aber trockenen Temperaturen strömten zahlreiche Besucher in die St. Töniser Innenstadt und sorgten für eine rundum stimmungsvolle Atmosphäre. Die Stadt war an beiden Tagen brechend voll, an den Hütten wurde gekauft, gelacht, genossen und gemeinsam die Vorweihnachtszeit gefeiert. Wir lassen den gelungenen Hüttenzauber mit vielen Bildern noch einmal lebendig werden. (tob)





Der Hüttenzauber
wurde unter
anderem unterstützt
von:

Volksbank
Krefeld eG





St. Tönis erleben e.V. hat Hauptgewinner gezogen

Jörg Hühn mit Gewinnerin Brigitte Fliescher. Foto: Tobias Stümges

Die Weihnachtsverlosung der Werbegemeinschaft St. Tönis erleben e.V. ist entschieden. Am 8. Januar wurden die Gewinner der Aktion gezogen. Die Ziehung übernahm Jörg Hühn, Inhaber von Optik Hühn in St. Tönis. Über den Hauptgewinn in Höhe von 500 Euro in Form von Gutscheinen durfte sich Brigitte Fliescher freuen. Die 78-jährige St. Töniserin hatte mit Erfolg zahlreiche Gewinnkarten mit Sternchen eingeworfen. Eine ihrer Karten wurde als Hauptgewinn gezogen. Der zweite Platz ging an Olaf Bürschkes. Er kann sich über Gutscheine im Wert von 200 Euro freuen. Auf dem dritten Rang landete Helmut Hänschke aus Tönisvorst, der mit 100 Euro ebenfalls einen attraktiven Gewinn erhielt. (tob)

Anmeldung für Apfelblütenlauf freigeschaltet

Die Online-Anmeldung für den 10. Tönisvorster Apfelblütenlauf 2026 ist ab sofort freigeschaltet und macht damit die Jubiläumsausgabe der beliebten Laufveranstaltung perfekt. Am 19. April treffen sich Läufer aller Alters- und Leistungsklassen in der Huverheide, um gemeinsam Sport, Gemeinschaft und soziales Engagement zu verbinden. Angeboten werden Strecken über fünf und zehn Kilometer, ein Halbmarathon sowie Bambini-, Kids- und Juniorläufe. Die Erlöse kommen erneut dem Medikamentenhilfswerk action medeor zugute; Anmeldeschluss ist der 16. April 2026, weitere Informationen gibt es unter apfel-blueten-lauf.de. (tob)



DICKEN IM AMT BESTÄTIGT

Helene Rothenberger, Heribert Motz, Manfred Hoffmann, 1. Vorsitzender Horst Dicken, Wolfgang Schouten, Bürgermeister Kevin Schagen und Brigitte Jacobs. Foto: Bürgerbus

Die Mitgliederversammlung des Bürgerbus Tönisvorst e.V. am 31. Januar stand im Zeichen eines erfolgreichen Jahres 2025 und eines zuversichtlichen Blicks in die Zukunft: Die Fahrgastzahlen stiegen auf 16.573 und damit um knapp 200 gegenüber dem Vorjahr. Besonders deutlich legten die Fahrten mit dem 58-Euro-Ticket zu, das mit 4.513 Fahrgästen rund 1.100 Nutzer mehr verzeichnete. Nahezu 4.000 schwerbehinderte Menschen nutzten den Bürgerbus, der für sie ein wichtiger Beitrag zur Mobilität und gegen Vereinsamung ist. Einstimmig wiedergewählt wurden der seit 2015 amtierende Vorsitzende Horst Dicken, Kassenwart Heribert Motz, Pressereferent Manfred Hoffmann, Schriftührerin Brigitte Jacobs sowie die neue Beisitzerin Helene Rothenberger, die künftig zusätzliche Aufgaben übernehmen wird. (tob)

Akkordeon-Orchester öffnet Türen

Am 21. Februar lädt das Akkordeon-Orchester St. Tönis von 10 bis 13 Uhr zur Zeit der offenen Tür in sein Vereinsheim an der Corneliusstraße 25b ein. Besucher jeden Alters können Musikinstrumente ausprobieren, Lehrkräfte sowie den Vorstand kennenlernen und einen Einblick in das breite Angebot von der musikalischen Früherziehung über Gitarren-, Schlagzeug- und Akkordeonunterricht bis hin zur Ausbildung für Erwachsene gewinnen. Begleitet wird der Vormittag von kleinen kulinarischen Angeboten und der Möglichkeit, Fragen direkt vor Ort zu klären. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich, einfach vorbeikommen, ausprobieren und Musik erleben. (tob)

Blick hinter die Kulissen von action medor

action medeor lädt Interessierte zu einem Blick hinter die Kulissen der „Notapotheke der Welt“ ein. Wie diese Hilfe konkret bei den Menschen ankommt und wie das Hilfswerk arbeitet, erfahren Besucher in einem einstündigen Vortrag. Anmeldungen sind ab sofort bei Stephanie Wickerath telefonisch unter 02156 9788-185 oder per E-Mail unter stephanie.wickerath@medeor.de möglich; die nächsten Termine finden am 3. März um 18 Uhr und am 17. März um 17 Uhr statt. (tob)



HEIMATBRIEF #194

Stellten am 18. Dezember den neuen Heimatbrief vor: Vorsitzender Ulli Triebels, Bürgermeister Kevin Schagen und der stv. Vorsitzende Guido Beckers.

Foto: Tobias Stümges

Die 194. Ausgabe des Heimatbriefs des Heimatbund St. Tönis startet auf seinen 44 Seiten mit einer Vorstellung des neuen Bürgermeisters Kevin Schagen. Das Titelbild führt an einem sonnigen Sommertag ins Wohngebiet Kirchenfeld, dessen Entstehung vor 75 Jahren Walter Schöler auf mehreren Seiten historisch einordnet. Weitere Beiträge widmen sich unter anderem der Geschichte der Rixen-Brauerei, alten Mundarttexten, Sinnsprüchen sowie dem Martinsbrauchtum, dem der Vorsitzende Ulli Triebels gleich mehrere Texte widmet. Ergänzt wird die Ausgabe durch Gratulationen, ein traditionelles niederrheinisches Rezept und Einblicke ins Vereinsleben. Ergänzend weist der Heimatbund darauf hin, dass Mitglieder den zweimal jährlich erscheinenden Heimatbrief automatisch erhalten, während Nichtmitglieder die aktuelle Ausgabe gegen eine Spende mittwochs zwischen 18 und 19 Uhr in der Heimatbund-Stube an der Marktstraße 9 bekommen können, wo zugleich Fragen beantwortet werden und ein direkter Beitritt möglich ist; weitere Informationen gibt es unter www.heimatbund-st-toenis.de. (tob)



Foto: Wir fördern e.V.

FÖRDERVEREIN FÜR EV. KIRCHENGEMEINDE ST. TÖNIS GEGRÜNDET

Wir fördern e. V., so heißt der neue Förderverein der Evangelischen Kirchengemeinde St. Tönis. Bereits mehr als 60 Mitglieder engagieren sich im Förderverein, der künftig gezielt kirchliche und gemeinnützige Zwecke wie Jugend- und Altenhilfe, Kunst und Kultur, internationale Verständigung sowie die Unterstützung von Geflüchteten fördern will. Als erstes konkretes Projekt wurde die Anschaffung eines flexiblen Sonnensegels beschlossen, das an heißen Tagen den Kindern und Jugendlichen auf dem Außen- gelände der Kirchengemeinde Schutz bieten soll. Vereinsvorsitzender und Ex-Bürgermeister Thomas Goßen zeigt sich optimistisch, dass die Umsetzung des Projekts bereits im kommenden Jahr gefeiert werden kann. Weitere Infos unter: www.ev-kirchengemeinde-st-toenis.de (tob)



Foto: Janine Renters Photography

Das Brautpaar der Ausgabe

Christian Jäckel und Alina Jäckel, geborene Janssen, haben sich am 27. November 2025 bei einer stimmungsvollen Candlelight-Trauung im Haus Neersdonk das Ja-Wort gegeben. Kennengelernt hat sich das Paar am 28. Februar 2019, inzwischen gehören drei Kinder zur Familie: Malte, Malia und Marlon. Alina ist 35 Jahre alt, Christian 33, und der Heiratsantrag folgte am 30. Juni 2025. Mit der romantischen Trauung krönten die beiden ihre gemeinsame Geschichte an einem besonderen Ort. Wir sagen herzlichen Glückwunsch und wünschen alles Gute. (tob)

HÜLSlife

18. MÄRZ

KEMPENlife

19. MÄRZ

TÖNISVORSTlife

26. MÄRZ

DAS SIND UNSERE
KOMMENDEN
ERSCHEINUNGS-
TERMINE



DAS ETWAS ANDERE INTERVIEW MIT

Timo Schönen,

stellvertretender Bürgermeister
der Stadt Tönisvorst

Privates

Alter: 31 Jahre

Familienstand: verheiratet

Kinder: eine Tochter (6)

Wohnort: Tönisvorst /
St.Tönis

Geburtsort: Tönisvorst /
St.Tönis

Beruf: Referent Datenanaly-
se und Business Analytics

Hobbies: Karneval, Politik
und Fußball (dort konzent-
riere ich mich aber auf das
Schauen ;-)

Stadtchat

Wie kommunizieren Sie lieber, per WhatsApp, Facebook, Instagram, Mail oder Telefonat?

Ich kommuniziere am liebsten direkt telefonisch oder per WhatsApp, je nach Anlass.

Wie kamen Sie zur Politik?

Durch den damaligen Jugendbeirat hat sich mein Interesse für die Kommunalwahlpolitik entwickelt.

Wann traten Sie in die SPD ein?

2008.

Warum haben Sie sich für eine Mitgliedschaft in der SPD entschieden?

Die SPD steht für soziale Gerechtigkeit, Chancengleichheit und Zusammenhalt, das überzeugt mich bis heute.

Seit wann sind Sie Mitglied des Stadtrates?

Ich bin seit 2020 Mitglied des Stadtrates.

Seit wann sind Sie stellvertretender Bürgermeister?

Ich bin seit dieser Wahlperiode stellvertretender Bürgermeister.

In welchen Ausschüssen wirken Sie in dieser Periode mit?

Ich arbeite in mehreren Ausschüssen mit, vor allem in den Bereichen Sicherheit und Ordnung sowie im Ausschuss für Vielfalt, Kultur, Stadtmarketing und Städtepartnerschaften.

Was war bislang Ihr schönster Moment als Mitglied im Rat der Stadt?

Wenn politische Beschlüsse konkret das Leben der Menschen in Tönisvorst verbessern.

Was würden Sie sich persönlich nach Ende der Wahlperiode 2030 für Tönisvorst wünschen?

Ich wünsche mir, dass unsere Bürgerinnen und Bürger am Ende der Wahlperiode mit der Arbeit der Politik zufrieden sind.

Was würden Sie sich persönlich nach Ende der Wahlperiode 2030 für Tönisvorst wünschen?

Eine Stadt, die sozial gerecht, lebenswert und zukunfts-fähig für alle Generationen ist. Dazu gehört für mich vor allem, das Schulthema zu lösen.

Ihr Lieblingsgetränk- und Gericht?

Lieblingsgetränk: Wasser oder Cola Zero, Lieblingsgericht: Pasta.

Ihr Lieblingsessen mit Apfel?

Apfel-Käse-Spätzle.

Haben Sie ein tägliches Ritual?

Ich habe kein festes Ritual, sondern passe meinen Tag flexibel an das an, was ansteht.

Auf was können Sie nicht verzichten?

Auf Familie, Freunde und ehrenamtliches Engagement.

Lieber Frühling, Sommer, Herbst oder Winter?

Als Vollblutkarnevalist der Winter. Wenn der Karneval vorbei ist, darf auch gerne der Sommer kommen.

Ihre Lieblingsfarbe?

Blau und Grün.

Was wollten Sie beruflich als Kind werden?

Koch.

Dahin verreisen Sie am liebsten?

Am liebsten ans Meer.

Gerne mal persönlich kennenlernen würde ich?

Barack Obama.

Zum Lachen bringt mich?

Meine Tochter.

Ihre Lieblingsmusik?

Querbeet – von Kölsch über Pop bis Rock.

Ihr Lieblingsplatz in Tönisvorst?

Das Naherholungsgebiet am Wasserturm.



Sonja Zeletzki mit dem Godehardpreis vor St. Godehard. Foto: Tobias Stümges

Godehardpreis geht an Sonja Zeletzki

Überrascht und sichtlich gerührt nahm Sonja Zeletzki den Godehardpreis 2026 entgegen. Die Auszeichnung wurde der 49-jährigen Vorsterin im Rahmen des Neujahrsempfangs der Gemeinde St. Godehard verliehen. Bis zuletzt war der Name der Preisträgerin geheim geblieben.

Geehrt wurde Sonja Zeletzki für ihr langjähriges und vielfältiges ehrenamtliches Engagement, insbesondere für die von ihr initiierte Kirche Kunterbunt. Diese familienorientierte Gottesdienstform rief sie 2021 in St. Godehard ins Leben.

Ehrenamtliches Engagement zieht sich wie ein roter Faden durch Zeletzkis Werdegang. Erste Erfahrungen sammelte sie bereits in jungen Jahren in der Kolpingfamilie, wo sie Verantwortung in der Gruppenleitung übernahm, Ferienfreizeiten mitgestaltete und Angebote wie das Laienspiel „Salz & Pfeffer for Kids“ begleitete.

Als Erzieherin in Kempen bringt Sonja Zeletzki ihre berufliche Erfahrung seit vielen Jahren auch in das Gemeindeleben ein. Sie organisierte Kleinkindergottesdienste und Krippenspiele im Kindergarten und leitete von 2017 bis 2024 die Erstkommunionvorbereitung. Auch Jugendliche lagen ihr stets am Herzen: Über viele Jahre engagierte sie sich in der Firmvorbereitung. Zudem war sie zwischen 2009 und 2013 Mitglied des Pfarrgemeinderates und übernahm dort Verantwortung für die Entwicklung der Gemeinde.

Die Godehard-Figur, die traditionell allen Preisträgern überreicht wird, erhält nun auch im Hause Zeletzki einen besonderen Ehrenplatz. In

diesem Jahr besitzt sie eine besondere Geschichte: Die Holzfigur wurde von einem Künstler in Tansania geschnitten, nachdem eine ältere Figur als Vorlage eigens nach Ostafrika gereist war.

Der Godehardpreis wird seit mehr als 20 Jahren verliehen und würdigt Menschen, die sich in besonderer Weise und oft über viele Jahre hinweg für das Gemeindeleben einsetzen. (tob)


AUTO HEISING


**Wir bieten zum 01.09.2026 eine Ausbildungsstelle
zum/r Bürokaufmann / -frau**

Bewerbung an mheisig@autoheisig.de
oder einfach anrufen unter **02151-700500**

**Tönisvorst · Krefelder Straße 195 0 21
51/700 500 · www.autoheisig.de**





Foto: Tobias Stümges

Neuer Vorsitzender bei den Junggesellen

Mit Lukas Stieger hat die Bürger Junggesellen Schützenbruderschaft 1564 Vorst e.V. einen neuen Vorsitzenden. Der 19-Jährige blickt trotz seines jungen Alters bereits auf eine bemerkenswerte Laufbahn im Verein zurück: Seit seinem Eintritt als Jungschütze im Jahr 2012 übernahm er Schritt für Schritt Verantwortung, war unter anderem 1. Schießwart, 2. Kassierer und zuletzt 2. Vorsitzender, bevor er nun an die Spitze gewählt wurde. Aktuell zählt die Bruderschaft 21 aktive Mitglieder sowie Jungschützen und passive Unterstützer.

Als Vorsitzender möchte Stieger die Vorstandssarbeit bewusst als Gemeinschaft verstehen. „Vorstandssarbeit ist immer Teamarbeit“, betont er und setzt besonders auf eine starke Nachwuchsarbeit, denn die Jungschützen seien das Fundament der Zukunft des Vereins. Neben seinem Engagement in der Bruderschaft ist der im Rettungsdienst tätige Vorster auch bei der Freiwilligen Feuerwehr, dem Deutschen Roten Kreuz sowie der Landjugend Kempen aktiv. In seiner Freizeit findet man ihn häufig beim Padel, Wandern mit der Familie oder im Kegelclub.

Dass ihm das Schützenwesen quasi in die Wiege gelegt wurde, überrascht daher kaum. Bereits sein Urgroßvater Johannes Caspers errang 1958 die Königswürde bei der St. Sebastianus Schützenbruderschaft 1444 e.V. Vorst, sein Patenonkel Bernd Schneider wurde 2007 König der Junggesellen, und 2009 folgte sein Vater Sascha Stieger. Alle drei standen zudem als Vorsitzende in ihren Bruderschaften in besonderer Verantwortung. Mit Lukas Stieger setzt sich diese Familientradition nun fort. (tob)

**Rolladen- und Jalousienbauer
oder geschickter Handwerker
gesucht – Führerschein
erforderlich**

Bewerbung gerne auch per Mail an uns:
info@usk-bauelemente.de

USK Bauelemente GmbH
Bong 11 // 47918 Tönisvorst ☎ 0 21 51 - 79 285

USK
BAUELEMENTE GMBH
FENSTER · ROLLADEN
REPARATUREN

**Führerschein-Umtausch
Der Countdown läuft...**
Die
perfekten
Passfotos
gibt es
bei
uns!
b14 Inh. G. de Nardo - www.b-14.de
Buttermarkt 14 - 47906 Kempen
Tel. 02152/9105502 - info@b-14.de



PR-Advertorial

Mit zwei Schauspielen geht es beim StadtKulturBund weiter

Foto: Andorra // Burghofbühne Dinslaken

Der StadtKulturBund Tönisvorst e.V. lädt Kulturinteressierte zu zwei hochkarätigen Theaterabenden in den kommenden Wochen erneut ins Forum Corneliusfeld ein. Den Auftakt macht am 28. Februar um 19 Uhr das Schauspiel „Geld. Gier. Macht. Der Fall Cum-Ex“ von Stefan Zimmermann.

Das Stück greift einen der größten Finanzskandale der vergangenen Jahrzehnte auf und verbindet reale Ereignisse mit der Spannung eines Politkrimis. Im Mittelpunkt steht die Bankangestellte Lena, die erkennt, dass ihre Bank in milliardenschwere Steuerbetrügereien verwickelt sein könnte. Gemeinsam mit ihrem Mann und engen Vertrauten versucht sie, das Geflecht aus Macht, Einfluss und Geldgier aufzudecken und merkt schnell, dass die Drahtzieher bestens vernetzt sind. Mit Lara Joy Körner, Max Volkert Martens, Lutz Bembenneck und Katharina Pütter ist das Schauspiel prominent besetzt. Karten kosten 27 Euro, Jugendliche zahlen 13,50 Euro.

Weiter geht es am 21. März ebenfalls um 19 Uhr, mit „Andorra“ von Max Frisch, einem der bedeutendsten Klassiker der deutschsprachigen Theaterliteratur. Die Parabel erzählt die Geschichte des

jungen Andri, der von seiner Umgebung aufgrund vermeintlicher Herkunft mit Vorurteilen überzogen wird, so lange, bis er selbst daran zu glauben beginnt. Das Stück der Burghofbühne Dinslaken zeigt eindringlich, wie Alltagsrassismus, Ausgrenzung und Angst eine Gesellschaft prägen können, und ist heute so aktuell wie zur Zeit seiner Entstehung. Der Eintritt beträgt 25 Euro, für Jugendliche 12,50 Euro.

Bereits um 18.15 Uhr gibt es eine kostenfreie Stückeinführung zu „Andorra“, die Hintergründe zum Autor, zur Inszenierung und zur Rezeptionsgeschichte liefert. Ein Angebot für alle, die Theater nicht nur erleben, sondern noch intensiver verstehen möchten. Weitere Infos, auch zur Tickets unter [\(tob\)](http://www.stadtkulturbund-toenisvorst.de)

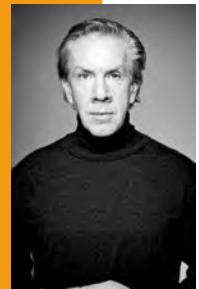


Foto: Christian Hartmann



Foto: Jeanne-Degrée



Foto: Thomas Ernst



Foto: agon münchen

Was bringt das neue Jahr?

Das neue Jahr ist noch jung. Gerade erst haben wir mit Familie, Freunden und Nachbarn gute Wünsche für das neue Jahr ausgetauscht und versucht, mit Zuversicht in die Zukunft zu schauen, da vernehmen wir aus allen möglichen Teilen der Welt wahre Horrormeldungen: Unglücksfälle wie Brände mit Dutzenden Toten und Schwerverletzten, Kriege mit verheerenden Folgen, die schon seit Jahren andauern, oder solche, die gerade erst neu entstehen. Man hört täglich Schreckensszenarien in Sachen Kriminalität mit Raubüberfällen, Messerstechereien und Schlägereien aus ganz Deutschland. Wird das immer schlimmer oder ist es die Wahrnehmung durch die alltägliche und allumfassende Nachrichtenflut?

Egal, die pessimistischen Erwartungen beim Blick in die Zukunft jedenfalls überwiegen, wenn man den Meinungsforschern glauben kann. Mancher spricht von einer Polykrise, weil die Probleme gefühlt immer mehr zunehmen. Nicht nur Kriege und Gewaltkriminalität, auch die Sorgen um den früher noch sicher geglaubten Beruf, der Kampf vor allem in Großstädten um bezahlbaren Wohnraum, die Energieprobleme und die zu hohen Preise dafür, die galoppierende Inflation, die gestiegenen Preise in der Gastronomie, im täglichen Einkauf und vieles andere mehr lassen den Blick in die Zukunft nicht gerade rosig erscheinen.

Es ist noch gar nicht so lange her, da hatten die Deutschen vor allem vor dem Klimawandel neben den Migrationsproblemen die größten Sorgen. Es ist ja nicht so, dass das sich allzu rasch verändernde Klima mit all seinen schlimmen Folgen nun plötzlich vom Tisch wäre, doch treten diese durchaus ernst zu nehmenden Probleme derzeit

in den Hintergrund angesichts weltweiter Krisen und Kriege. In der politischen Diskussion kommt meines Erachtens die immer noch rasant ansteigende Bevölkerungszahl auf der Welt viel zu kurz. Mit immer mehr Menschen auf unserer nicht mitwachsenden Erdkugel werden auch die Probleme wohl nicht gerade weniger.

Die Folgen politischer Entscheidungen oder – manchmal noch schlimmer – Nichtentscheidungen führen zudem zu großen Vertrauensverlusten gegenüber den handelnden Personen und Institutionen.

Das alles ist bedauerlich, leider momentan aber auch nicht so leicht zu ändern. Was also tun angesichts der nicht zu leugnenden Probleme? Junge Menschen sehen für ihre Zukunft schwarz, fühlen sich abgehängt. Wie soll man ihnen die Ängste nehmen? Keiner wird die ideale Antwort darauf finden, aber den Kopf hängen zu lassen, ist ja auch keine Lösung. Für den Optimisten ist das Glas halbvoll, für den Pessimisten halbleer – der Unterschied ist keiner.

Deshalb an dieser Stelle der gutgemeinte Appell: Nehmen wir all die Probleme ernst, lassen wir uns aber bitte nicht davon allzu sehr herunterziehen und schon gar nicht mutlos machen! Wer als Realist in die Welt blickt, sieht, was gut und was nicht gut läuft, lässt sich aber, wenn er Optimist bleibt, davon nicht fertig machen. Insofern sind all die guten Wünsche zum neuen Jahr doch ganz viel wert.

Schönen Tach noch!
Jürgen Karsten

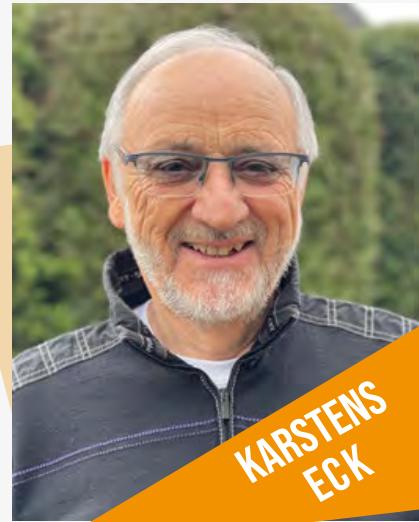


Foto: Tobias Stünges

Hauptuntersuchung fällig?



Dann am besten gleich zu DEKRA – Ihrem zuverlässigen Partner für Sicherheit und Service. Ohne Voranmeldung.

DEKRA Automobil GmbH
Hohenhöfe 20
47918 Tönisvorst
Telefon 02151.780560
dekra.de/toenisvorst

DEKRA

KABARETT-WETTBEWERB KREFELD PEROO



WETTBEWERBSABENDE MEDIOTHEK KREFELD
SA, 28.02. / SO, 01.03.2026

PREISVERLEIHUNG MONTESSORI-SCHULE KREFELD

SA, 18.04.2026

TICKETS AUF WWW.DIE-KRAEHEN.DE ZUM VORZUGSPREIS SOWIE AN ALLEN VORVERKAUFSSTELLEN.
ERMÄSSIGTE KOMBI-TICKETS FÜR ALLE 3 ABENDE ERHÄLTLICH. REINERLÖS ZUGUNSTEN GEMEINNÜTZIGER ZWECKE.